swissair voices

Wanderweekend Swissair Voices Pontresina 14.10. – 16.10.2022

Bericht&Fotos: kh/vw/vk/gd

Traditionsgemäss treffen sich jeweils im Herbst die Swissair Voices zum Wandern und gemütlichen Beisammensein in Pontresina.
Die An- und Rückreise der Gruppe erfolgte so individuell, dass der Reiseleiter Nik die für das Kollektivbillett erforderlichen 10 Personen nur mit Müh‘ und Not „zusammenkratzen“ konnte.
Bereits kurz nach Ankunft der Zugfahrer, und nach einem speziell den Männern vom Militär her bekannten „Tenuefez“, fuhren wir mit der RhB hoch zum Bernina Hospiz.
Dieses Mal konnten wir, im Gegensatz zum letzten Jahr, die geplante Wanderung um den Lago Bianco ohne Hindernisse durchführen, der Weg war frei. Leider war uns die Sonne nicht sehr wohlgesonnen, im Gegenteil, es war gut dass Alle einen Regenschutz dabei hatten.

Nach dem Aufwärmen im kleinen Bahnhofbuffet ging es für fast alle zurück ins Hotel, einzelne verlängerten die Wanderung bis Diavolezza.
Nach dem wie immer üppigen und ausgezeichneten Nachtessen traf man sich, „Nomen est Omen“, in geselliger Runde in der Lobby der Hotelbar. Das Umstellen des Inventars wurde anfangs vom Personal nicht sehr geschätzt, aber am Schluss fand man sich in Minne und Einklang, denn selbstverständlich haben wir alles Mobiliar wieder in die ursprüngliche Position geschoben.

Bei schönstem Herbstwetter mit angenehmer Temperatur besuchten wir am Samstag die Region Corvatsch Sils Maria. Während eine grössere Gruppe den Weg von der Mittelstation Murtèl zur Bergstation Furtschellas unter die Füsse nahm, pilgerten einige den Seen entlang nach Sils Maria.

Ganz bequem hatten es diejenigen, welche sich mit der Kabine zur Bergstation Corvatsch auf 3303 M.ü.M fahren liessen. Eine tolle Aussicht auf die Bergwelt war deren Lohn.

Und ohne dass eine zeitliche Absprache getroffen wurde waren am Schluss in Surlej alle im gleichen Bus heimwärts.

Den Abschluss des Wochenendes genossen wir, auch dies schon fast traditionell, auf Muottas Muragl. Diejenigen, welche noch genug Kraft in den Beinen hatten, nahmen den Rückweg nach Pontresina über den Panoramaweg zur Alp Languard unter die Füsse und liessen sich «am Seil herab» nach Pontresina auf der gemütlichen Sesselbahn!

Ganz herzlichen Dank an alle, die zu diesem tollen Wochenende beigetragen haben. Felix als gewiefter Organisator (und Nichtteilnehmer), Elisabeth und Martin als Tourguides, und Nik als umsichtiger Hirte der ZugfahrerInnen.